

Contemporary Swiss Architecture

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **40 (1953)**

Heft 4: **Ausstellungs- und Museumsfragen**

PDF erstellt am: **24.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-30959>

Nutzungsbedingungen

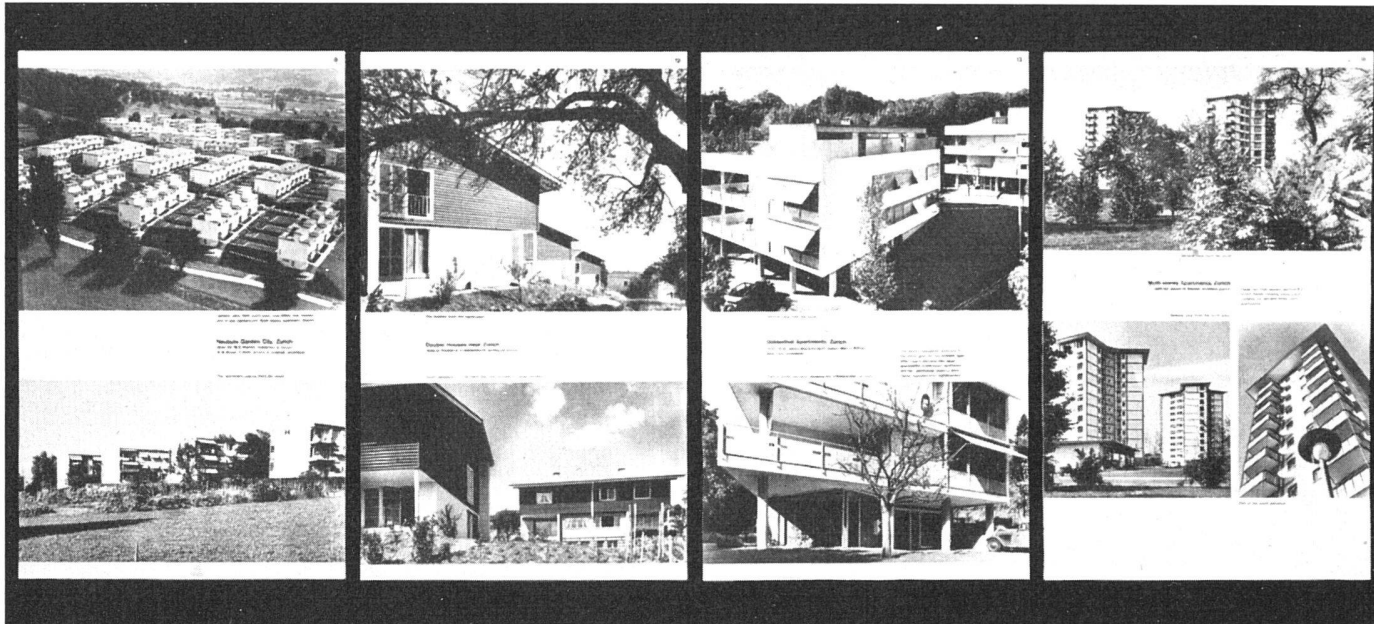
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Vier Tafeln aus dem Sektor «Wohnen» | Quatre panneaux du secteur «Habitation» | Four panels of the section «The Home»

Contemporary Swiss Architecture

(Vereinigte Staaten von Nordamerika)

Veranstalter: Stiftung PRO HELVETIA, Zürich

Gestalter: Alfred Roth, Arch. BSA/SIA
Hans Conrad, Graphiker, Zürich

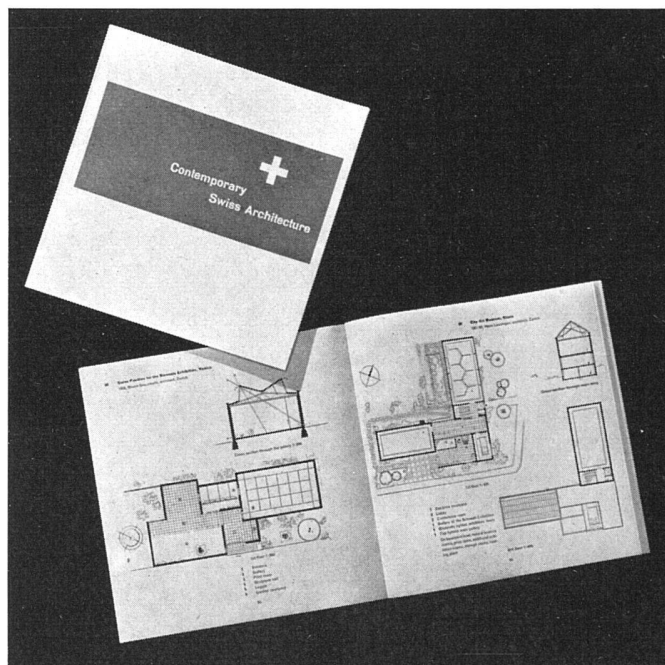
Ausstellungskommission: Hermann Baur (Bund Schweizer Architekten), Prof. Dr. H. Hofmann (Eidg. Techn. Hochschule), Max Kopp (Schweiz. Ing.- und Architekten-Verein), Dr. K. Naef (Stiftung Pro Helvetia), Jean Tschumi (Université de Lausanne, Ecole d'Architecture).

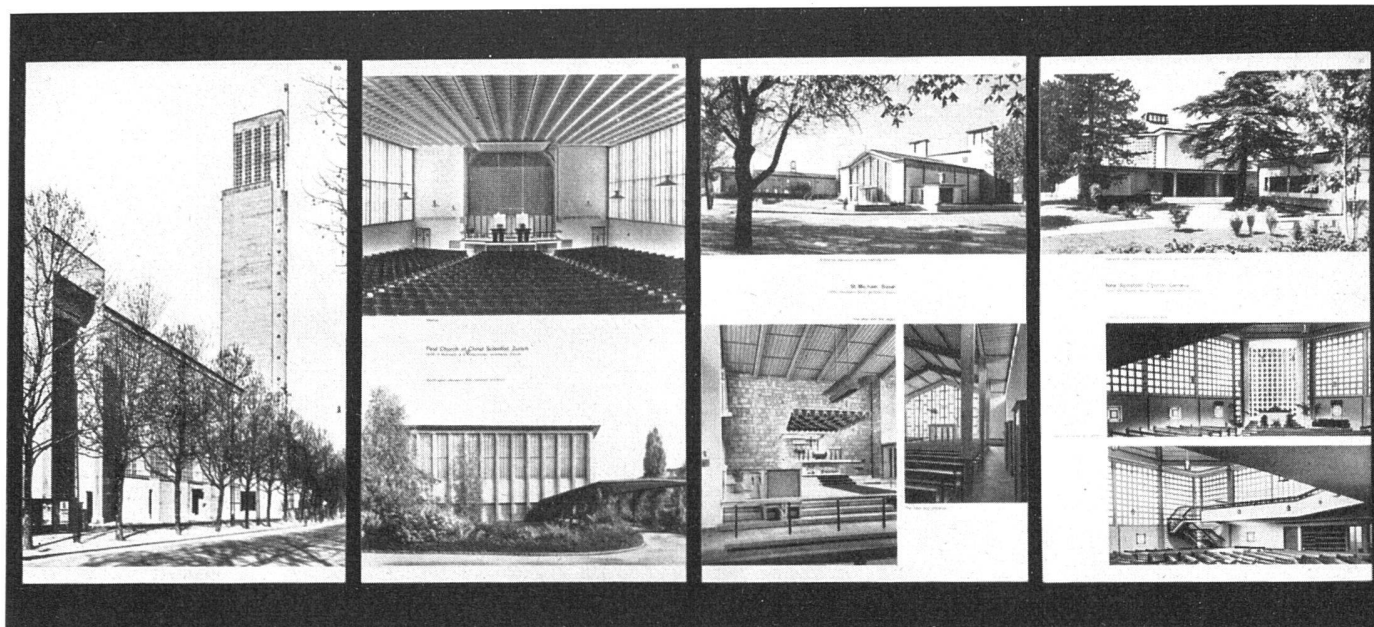
Idee: Darstellung der schweizerischen Gegenwartsarchitektur von ungefähr 1930 bis heute. Auf die innerhalb der heutigen amerikanischen Architektursituation besonders aktuellen Baufragen wurde im Aufbau der Ausstellung dadurch Rücksicht genommen, daß den Bauten des Wohnens, der Erziehung, der körperlichen und geistigen Erholung, des sozialen Lebens und der Religion mehr Raum gegeben wurde als z.B. denjenigen der Arbeit und der Technik.

Form: Wanderausstellung mit insgesamt 120 Tafeln 80 × 128 cm. Die Anfangs- und Schlußtafeln, sowie die Einführungstafeln zu den einzelnen Gruppen sind mit abwechselnden Farbakzenten versehen.

Ort der Ausstellung: Ausstellungsräume von Architekturhochschulen, öffentlichen und privaten Museen und Art Centers. Sie wurde am 7. Februar 1953 in der Universität des Staates Florida in Gainesville eröffnet. Die Betreuung der Ausstellung auf ihrer Wanderschaft durch die USA hat in freundlicher Weise die «American Federation of Arts» in New York, in Verbindung mit unserer Gesandtschaft in Washington, übernommen.

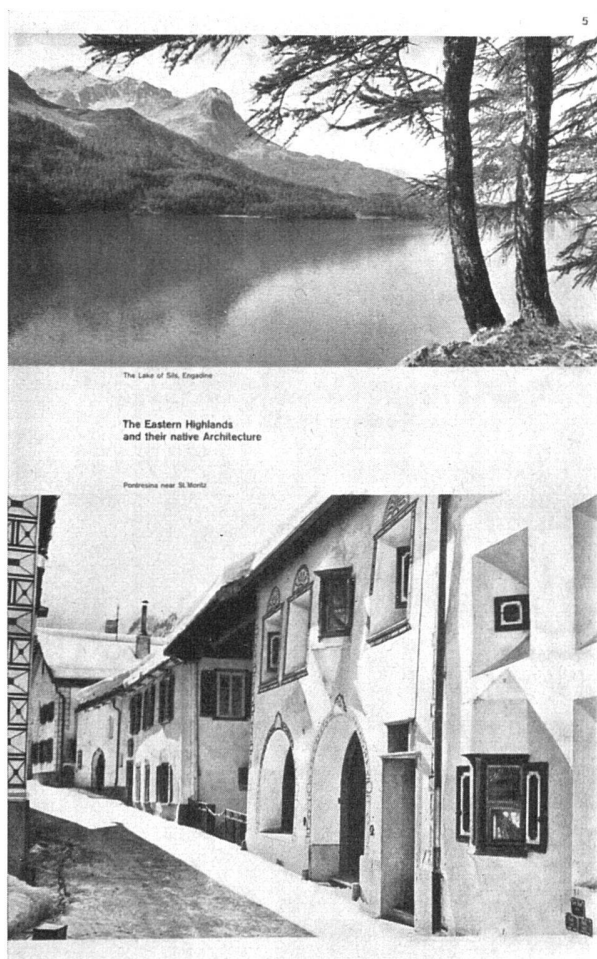
Der Ausstellungskatalog enthält die Grundrisse der Bauten; die Tafeln weisen nur Photos auf | Le catalogue contient les plans des bâtiments exposés | The catalogue contains the plans of the exhibited buildings





Vier Tafeln aus dem Sektor «Sakralbauten» / Quatre panneaux du secteur «Architecture religieuse» / Four typical panels of the section «Religion»
Photos: Hugo P. Herdeg SWB, Zürich

Eine der vier Tafeln «Landschaft und regionale Baukunst» am Anfang der Ausstellung / Un des quatre panneaux «Paysage et architecture régionale» / One of the four panels «The landscape and its native architecture»



Tafel mit Möbeln und Stoffen, Maßstab 1:10, Format 80 × 128 Zentimeter / Panneaux avec meubles et étoffes / Panel with furniture and fabrics

